

INHALTSÜBERSICHT

<i>Aus meinem Leben. Dichtung und Wahrheit</i>	7
<i>Erster Teil</i>	7
<i>Vorwort</i>	7
<i>Erstes Buch</i>	10
Geburt 10 — Das Haus 11 — Ausblick auf Gärten; kindliches Naturgefühl 13 — Des Vaters Sammlungen 14 — Umbau des Hauses 16 — Die Stadt 17 — Bauwerke und Geschichte 19 — Frankfurter Messe 22 — Das Pfeifergericht 24 — Ländliche Feste 26 — Väterliche Bibliothek 27 — Die Frankfurter Maler 28 — Erdbeben von Lissabon 29 — Erster Unterricht 31 — Kindliche Verse und erste Selbstkritik 34 — Lektüre 35 — Die Pocken 36 — Der Großvater; sein Garten; Gabe der Weissagung 38 — Die Tanten 41 — Für und wider die Pietisten 43 — Religiöses Erwachen; Versuch eines Opfers 44	
<i>Zweites Buch</i>	45
Siebenjähriger Krieg 46 — Puppentheater 48 — Märchenerzählen 50 — <i>Der neue Paris</i> 51 — Roheiten anderer Kinder, physisch und psychisch 66 — Allgemeine Betrachtungen über die Kindheit 71 — Gesellschaftliche Stellung des Vaters 73 — Frankfurter Privatleute und Sammler: Loen, Senckenberg, Moser u. a. 74 — Streit wegen Klopstocks „Messias“ 79	
<i>Drittes Buch</i>	82
Französische Einquartierung 83 — Graf Thoranc 84 — Hypochondrie des Vaters 85 — Kinderleben zwischen Einquartierung 86 — Die Maler bei Thoranc 88 — Das Kind und die Maler 89 — Französisches Theater 90 — Derones und seine Schwester 92 — Schlacht bei Bergen 98 — Der Vater beleidigt Thoranc 100 — Dialog Thoranc-Dolmetscher 101 — Dramenversuch im französischen Stil 107 — Die Gemälde für Thoranc 110 — Fortzug Thorancs 113	
<i>Viertes Buch</i>	114
Zeichenunterricht 115 — Musikunterricht 116 — Erste naturwissenschaftliche Interessen 117 — Des Vaters Seidenraupen 120 — Bleichen der Kupferstiche 121 —	

Englischer Sprachunterricht 122 — Roman in 6 Sprachen 123 — Unterricht im Hebräischen bei Rektor Albrecht 124 — Bibelkritik 127 — Die Welt der alttestamentlichen Patriarchen 129 — Natürliche und geoffenbarte Religion 138 — Josephs-Dichtung 140 — Jugendgedichte 142 — Predigt-Nachschriften 143 — Erste Berührung mit der Rechtswissenschaft 145 — Fecht- und Reit-Unterricht 146 — Bekanntschaft mit Frankfurter Judentum 149 — Beziehungen zum Handwerk; der Edelsteinarbeiter 151 — Einsicht in Kunst und Kunsthandwerk; die 2 Fassungen eines Gemäldes; die Tapetenmanufaktur 154 — Gartenarbeit und Weinlese 156 — Frankfurter Männer und ihre Anregungen: Olenschlager (Hofdienst) 157, v. Reineck (Diplomatie) 159, Hüsgen (Jura) 161 — Hoffnung auf Dichterruhm 163

Fünftes Buch 164

Pylades und seine Freunde 164 — Das Liebesgedicht auf Bestellung 165 — Gretchen 167 — Gelegenheitsgedichte auf Bestellung 172 — Häufiges Zusammensein mit Gretchen und dem neuen Bekanntenkreise 173 — Fürsprache für einen neuen Bekannten 176 — Gretchen bei der Putzmacherin 177 — Bevorstehende Kaiserwahl 178 — Deutsche Gesandte in Frankfurt 182 — Gespräche mit Gretchen; „Schöpfer ihres geistigen Daseins“ 186 — Kaiserwahl Josephs II. 189 — Einzug des Kaisers 190 — Die Nacht in Gretchens Wohnung 197 — Der Krönungstag, 199, seine Feierlichkeiten, 200, und Volksbelustigungen 204 — Abendliche Illumination, Gang mit Gretchen durch die Stadt 207 — Beschuldigung und Verhör 209 — Verzweiflung und Sorge 213 — Einsamkeit und Krankheit 214

Zweiter Teil 217

Sechstes Buch. 217

Der Hofmeister 217 — Innere Lösung von Gretchen 219 — Geschichte der Philosophie 220 — Im Walde „Wechselgespräch mit der Natur“ als „Gottesverehrung“ 222 — Das Auge als Organ des Welterfassens; Zeichnen nach der Natur 224 — Familienkonstellation 227 — Cornelia 228 — Das Mariage-Spiel 232 — Horn 236 — Lateinische

Lektüre 239 — Sehnsucht, Frankfurt zu verlassen; Göttingen oder Leipzig? 240 — Reise 242 — Die Stadt Leipzig 244 — Juristisches oder philologisches Studium? 246 — Universitäts-Unterricht 248 — Leipziger Mode 249 — Leipziger Sprache 250 — Die Professoren raten von der Dichtung ab 254 — Freude an Naturwissenschaft 257 — Mangel eines künstlerischen Maßstabs; Verbrennen der Dichtungen 257

Siebentes Buch 258

Deutsche Literatur im 18. Jahrhundert. Satire 258 — Poetik 261 — Joh. Chr. Günther 264 — Zusammen treffen mit Schlosser bei Schönkopf 266 — Besuch bei Gottsched 267 — Literarische Tischgespräche 269 — Wieland 270 — Popularphilosophie 273 — „Natürliche Religion“ 274 — Bibelkritik 275 — Lehrhafte Prosa 277 — Beziehung der Literatur zum öffentlichen und politischen Leben 279 — „Bruchstücke einer großen Konfession“; eigenes lyrisches Schaffen in Leipzig; Ännechen (Käthchen Schönkopf) 283 — „Die Laune des Verliebten“ 285 — „Die Mitschuldigen“ 286 — Probleme des Protestantismus 288 — Die katholischen Sakramente 289 — Rückblick auf eigene Berührungen mit dem kirchlichen Leben 292 — Weder Gellert noch Friedrich der Große bleiben Vorbilder 294 — Behrisch 297 — Satirische Gelegenheitsverse 302 — Das Problem der Lebenserfahrung 307

Achtes Buch 308

Oeser und sein Zeichenunterricht 308 — Lessings „Laokoon“ 316 — Der philosophische Schuhmacher 318 — Die Dresdener Galerie 320 — „Die Natur mit den Augen des Künstlers sehen“ 321 — Breitkopf 324 — Stocks Unterricht im Radieren 326 — Leipziger Kameraden (Hermann, Gröning, Horn) 331 — Langers religiöser Einfluß 333 — Heimreise nach Frankfurt 336 — Spannungen in der Familie 337 — Fräulein v. Klettenberg 338 — Alchemistisch-pansophische Bücher 341 — Chemische Experimente 343 — Rückblick auf die Leipziger Jahre 345 — Radieren 347 — Arnolds „Kirchen- und Ketzergeschichte“ 350 — Religiöser Weltmythos 351

<i>Neuntes Buch</i>	353
Wunsch, durch das Leben zu lernen 353 — Gespanntes Verhältnis zum Vater 355 — Blick vom Straßburger Münster 356 — Mittagstisch 358 — Studien 359 — Wandteppiche nach Raffael 362 — Durchreise von Marie Antoinette 364 — Salzmann 366 — Straßburger Geselligkeit 367 — Jung-Stilling 370 — Lerse 372 — Übungen, sich durch nichts aus der Fassung bringen zu lassen 374 — Straßburger Zustände 376 — Der schrullige Ludwigsritter 378 — Das Straßburger Münster 382 — Tanzunterricht 389 — Die Töchter des Tanzlehrers 391 — Lucindens Eifersucht und ihre Verwünschung 395	
<i>Zehntes Buch</i>	397
Wesen und Wirkung neuerer deutscher Schriftsteller: Klopstock 398; Gleim 400 — Zusammentreffen mit Herder, seine Wirkung 402 — Reflexion über Dank und Undank 410 — Erste Beschäftigung mit Götz und Faust 413 — Reise nach Zabern und Saarbrücken 415 — Bergwerke und Industrie 420 — Antike Trümmer 425 — Sesenheim 426 — „Der Landpriester von Wakefield“ 426 — Der Prediger und seine Familie; Friedrike 432 — Verkleidung 438 — Das Melusinenmärchen 446	
<i>Dritter Teil</i>	449
<i>Eilftes Buch</i>	449
„Widerhaken im Herzen“ 449 — Abendlicher Ritt nach Sesenheim 452 — Ländliches Fest 458 — Sorge und Reue 460 — „Leidenschaft“ 462 — Ausflüge mit Friedrike 464 — Friedrike in Straßburg 468 — Arbeit an einer Dissertation 472 — Disputation 474 — Schöpflin 475 — Französische Sprache 478 — Französische Literatur 483 — Französisches Theater 488 — Französische Aufklärungsphilosophie 490 — Shakespeare 492 — Lenz 495 — Reise ins Oberelsaß 497 — Krise im Verhältnis zu Friedrike 498 — Abschied: das Münster und Friedrike 499 — Mannheimer Antikensaal 500	

<i>Zwölftes Buch</i>	503
Heimkehr mit dem Harfenspielerknaben 503 — Schlosser 504 — Merck und der Darmstädter Kreis 505 — Der Aufsatz „Von deutscher Baukunst“ 507 — Die Bibel im Ganzen und im Einzelnen 508 — „Zwo biblische Fragen“ 511 — Hamann 512 — Autoren und Verleger; Klopstocks „Gelehrtenrepublik“ 516 — Lösung von Friedrike; „Epoche einer düsteren Reue“ 520 — Wandern, Schlittschuhlauf 521 — Das Reichskammergericht 524 — Die „Rittertafel“ 531 — Göttinger Musenalmanach 534 — Soziale und nationale Strömungen in der Literatur 535 — Edda und Homer 536 — Der Bräutigam (Kestner) und Lotte 542 — Jerusalem 544 — Besuch bei Höpfner in Gießen 546 — „Frankfurter Gelehrte Anzeigen“ 550 — Verlobung Schlossers mit Cornelia 552 — Abschied von Wetzlar 553	
<i>Dreizehntes Buch</i>	556
Lahnwanderung 556 — Die Familie v. La Roche; sentimentaler Briefkult 557 — Zeichnen, Malen, Kunstbetrachtung 563 — Rechtsanwaltspraxis 565 — Das bürgerliche Drama und die deutsche Bühne der 70er Jahre 567 — „Götz von Berlichingen“: Entstehung; Umarbeitung; Druck; Wirkung 570 — Werther-Stimmungen 578 — Englische Weltschmerz-Dichtung 580 — Reflexion über den Selbstmord 583 — Jerusalems Tod; Maxe Brentano 585 — Entstehung des „Werther“ 587 — Wirkung des „Werther“ 589 — Plötzliche Berühmtheit 594 — Beziehung zu Justus Möser 596	
<i>Anmerkungen des Herausgebers</i>	599
Allgemeines 599 — Einzelnes 632 — Schemata und Entwürfe 746 — Zur Textgestaltung 755 — Bibliographie 761 — Abkürzungen 764	